

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 108 (2010)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neue Berufsbildung Geomatiker/in: Modell-Lehrgang

Das wichtigste Arbeitsinstrument für die Ausbilderinnen und Ausbilder der beruflichen Grundbildung ist der Bildungsplan, welcher in genehmigter Form vorliegt. Der Bildungsplan zeigt für alle drei Lernorte die Lerninhalte auf. Anders als die bisherigen Ausbildungsreglemente ist der Bildungsplan in Leitziele, Richtziele und Leistungsziele strukturiert. Die unterste Hierarchie, das Leistungsziel, umschreibt die Tätigkeit, die die Lernenden beherrschen müssen.

Für die betrieblichen Leistungsziele wurde von der Reformkommission ein Modell-Lehrgang ausgearbeitet. Unter Rücksichtnahme der dem

Ausbildungsstand entsprechenden Kenntnisse wurden die Leistungsziele den Lehrjahren zugeordnet. Mit der Aufteilung der Leistungsziele der drei Schwerpunkte steht nun ein Modell für die betriebliche Ausbildung in jedem Schwerpunkt zur Verfügung. Auf dieser Basis können die Betriebe ihren individuellen Ausbildungsablauf planen und gestalten. Damit das Modell den betrieblichen Strukturen angepasst werden kann, steht den Berufsbildnern eine webbasierte Anwendung (LAC-Assistent) zur Verfügung.

Der neue Bildungsplan ist eine umfassende Sammlung von Leistungszielen geworden. Die Anwendung erlaubt die vereinfachte Verwaltung der Leistungsziele mit Bezug zum Ausbildungsstand der Lernenden. Somit kann der Ausbildungsstand effizient kontrolliert und geplant werden. Ziel der Anwendung ist eine möglichst einfache Steuerung des Modells für alle Geomatik-Lernenden im Betrieb. Die Zuordnung der Leistungsziele auf die entsprechenden Lehrjahre ist veränderbar.

Die Reformkommission stellt folgende Hilfs-

mittel für die betriebliche Grundbildung zur Verfügung:

- **Bildungsverordnung:** Rechtliche Grundlage für die Ausbildung.
- **Bildungsplan:** Verbindliche Lerninhalte für Betrieb, Schule und Überbetriebliche Kurse.
- **Modelllehrgang pro Schwerpunkt in PDF:** Zeigt eine mögliche Abfolge der Gestaltung der betrieblichen Ausbildung.
- **Modelllehrgang pro Schwerpunkt in Excel:** Das Dokument bietet die Möglichkeit, die Leistungsziele auf einfache Weise anderen Lehrjahren zuzuordnen und den betrieblichen Gegebenheiten anzupassen.
- **LAC-Assistent – Assistent zur Leistungsziel- & Ausbildungskontrolle:** Dient zur vereinfachten Kontrolle und Steuerung der Leistungsziele in der betrieblichen Grundbildung für alle Geomatik-Lernenden im Betrieb.

Zusätzlich zu den fachlichen Kompetenzen sind auf Stufe Richtziel im Bildungsplan die Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenzen aufgezeigt. Diese wichtigen, übergreifenden Kompetenzen sind auch in der betrieblichen

Der Master für ambitionierte Ingenieurinnen und Ingenieure: Steigern Sie Ihre Karrierechancen.

Master of Science in Engineering MSE

Für FH- oder Uni-Absolventinnen und -Absolventen eröffnet das Masterstudium den Weg zu zukunftsbestimmenden Entscheidungsprozessen und Projekten in Privatunternehmen, öffentlichen Institutionen oder als selbständige/r Unternehmer/in. Mögliche Spezialisierungen:

Public Planning

- Siedlung – Freiraum
- Landschaft – Tourismus
- Verkehr – Infrastruktur
- Orts- und Regionalplanung – Agglomerationspolitik

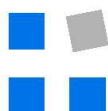
Environmental Engineering – Bauingenieurwesen

- Geotechnik
- Konstruktion
- Umweltingenieurwesen
- Bauwerkserhaltung und Materialtechnik
- Wasserbau

Studienbeginn: 20. September 2010

MSE

MASTER OF SCIENCE
IN ENGINEERING



**HSR
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK
RAPPERSWIL**

Jetzt informieren und anmelden!

T 055 222 41 11, mse@hsr.ch

www.hsr.ch/master